

**Kontaktpersonen im
Diakonischen Werk Württemberg**

Für Interessierte unter 27 Jahren:
Dorothee Stauß: 0711/1656-159
stauss.d@diakonie-wue.de

Für Interessierte über 27 Jahren:
Klaus Pertschy: 0711/1656-427
pertschy.k@diakonie-wue.de

**Freiwilligendienste
für Flüchtlinge**



Diakonisches Werk der evang. Kirche
in Württemberg e. V.
Freiwilliges Engagement
Heilbronner Str. 180
70191 Stuttgart

Diakonie ■
Württemberg

Diakonie ■
Württemberg

www.ran-ans-leben.de

Freiwilligendienste für Flüchtlinge

Flüchtlinge haben die Möglichkeit, einen Freiwilligendienst zu leisten. Um dies gut umzusetzen, müssen einige Rahmenbedingungen bedacht werden.

Die Freiwilligendienste (Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), Bundesfreiwilligendienst (BFD), Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) unterliegen einigen gesetzlichen Vorschriften und Qualitätsanforderungen.

Sie bieten Flüchtlingen vielfältige Chancen: persönliche Erfahrungen in spannenden Arbeitsfeldern, berufliche Orientierung, sprachliche Weiterentwicklung, soziales und fachliches Lernen, „Alltags-Deutschland“ kennenlernen und vieles mehr.

Es ist unabdingbar, im Vorfeld die Motivation der Bewerberinnen und Bewerber sowie die Passung mit dem vorgesehenen Einsatzplatz zu prüfen, damit der Freiwilligendienst gelingt.

Die Begleitung vor Ort, z.B. durch einen Freundeskreis, ist wichtig und sollte sicher gestellt sein. Die Seminarreferentinnen und Seminarreferenten im Diakonischen Werk Württemberg stehen in enger Kooperation mit den Anleitungen in den Einsatzstellen.

Wichtiges auf einen.Blick

- Alter: ab 18 Jahre
- Vollzeit oder Teilzeit (über 20 Wochenstunden)
- Dauer: zwischen 6 und 18 Monaten
- Für die Einsatzstelle entstehen Kosten für Taschengeld, Verpflegung, Sozialleistungen, Unterkunft oder Zuschuss zu den Fahrtkosten sowie für die begleitenden Seminare und Betreuung durch den Träger
- Die Ausländerbehörde muss auf jeden Fall einbezogen werden
- Ein Freiwilligendienst ist keine Erwerbstätigkeit und unterliegt deshalb nicht der Vorrangigkeitsprüfung
- Ein Freiwilligendienst schützt nicht vor einer Abschiebung
- Die Freiwilligen nehmen an einem geeigneten Sprachkurs teil

Einsatzmöglichkeiten

- Wohngruppen und Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Altenpflegeeinrichtungen
- Kindergärten und Jugendarbeit
- Krankenhäuser
- Flüchtlingshilfe
- Kirchengemeinden und andere

Bewerbungsverfahren

- Das Diakonische Werk Württemberg e.V. benötigt folgende Bewerbungsunterlagen:
- ausgefüllter Bewerbungsbogen
 - Lebenslauf
 - 2 Passbilder
 - Kopie des aktuellen Aufenthalts-titels
- Die Unterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter www.ran-ans-leben.de oder fordern Sie diese telefonisch an unter 0711 / 1656-232.
- Mit den Bewerberinnen und Bewerbern führen wir ein Informations- und Beratungsgespräch. Hier wird alles Notwendige besprochen und eine passende Einsatzstelle gesucht (sofern der/die Bewerber/ Bewerberin noch keinen Kontakt zu einer Einsatzstelle hat).
- Danach findet die Vermittlung zu einer Einsatzstelle und eine mehrtägige Hospitalisation im Arbeitsbereich statt.
- Wir stehen Ihnen bei allen Fragen gerne zur Verfügung.**